

**Zweck:** Erwerb des bisher von der „Woermann Linie Kommandit Ges.“ zu Hamburg betriebenen Dampfschiffahrtsunternehmens sowie dessen Fortführ. u. Erweiter. Die Ges. kann gleichartige u. ähnliche Unternehm. erwerben oder sich an solchen beteiligen. Die Linien laufen speziell nach Westafrika. Seit 1906 unterhält die Woermann-Linie eine Niederlass. u. ein eigenes Kohlendepot in Las Palmas auf den Kanarischen Inseln. Ferner wurden Zweigniederlass. errichtet in Lome (Togo), Lagos Victoria u. Duala (Kamerun), Swakopmund u. Lüderitzbucht. Im April 1907 hat die Woermann-Linie eine Betriebsgemeinschaft mit der Hamburg-Amerika Linie eingerichtet u. später auch ein Abkommen mit der Hamburg-Bremer Afrika Linie getroffen, durch die in der Afrikafahrt wieder geregelte Verhältnisse anstelle eines ruinösen Konkurrenzkampfes geschaffen wurden. Die Ges. besass Ende 1913 29 Seedampfer u. 10 Küstendampfer von zus. 112 636 Brutto-Register-Tonnen.

**Kapital:** M. 20 000 000 in 20 000 Aktien à M. 1000, übernommen von den Gründern zu pari.

**Anleihe:** M. 2 000 000, aufgenommen bei der Nordd. Bank in Hamburg.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1913:** Aktiva: 39 Dampfer 23 650 000, Anzahl. a. Neubauten 822 522, Hilfsfahrzeuge in Hamb. Hafen u. 43 Schiffsbarkassen 119 003, Zweigniederlassungen in Afrika (Grundbesitz, Leichter u. Betriebsmaterial) 1 417 107, Anteil an anderen Unternehm. 2 215 161, Guth. bei Nordd. Bank 1 787 871, Kassa 24 647, Wechsel 49 803, Schuldner 2 088 031, schwebende Havarien 29 282, Versicher.-Prämien 109 996, Vorträge f. neue Rechn. 618 061. — Passiva: A.-K. 20 000 000, Res.-F. 108 875, Selbstversicher. 3 962 331, Reparatur. 1 130 862, Anleihe b. Nordd. Bank 2 000 000, Talon-Res. 20 000, zurückgest. Frachtrabatte 713 318, Kredit. 572 674, unerledigte Reisen 246 667, Vorträge a. neue Rechnung 2 512 135, Tant. an A.-R. 60 523, Div. 1 600 000, Vortrag 4101. Sa. M. 32 931 489.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Allgem. Unk. 156 077, Einkommensteuer 135 000, Zs. 103 614, Gewinn 5 975 084 (davon Abschreib. 3 797 584, R.-F. 108 875, Rückstell. f. Reparatur. 320 000, Talonstempel 20 000, Gewinnanteil an Vorst. 64 000, do. an A.-R. 60 523, Div. 1 600 000, Übertrag 4101). — Kredit: Vortrag 115 172, Betriebsgewinn 6 254 603. Sa. M. 6 369 776.

**Kurs:** Die Zulass. der Aktien in Hamburg erfolgte im Juni 1914. Erster Kurs am 19./6. 1914: 120,20%. **Dividende 1913:** 8%.

**Direktion:** Arnold Heinrich Amsinek, Hamburg; Richardus Fredericus Peltzer, Antwerpen; Otto Carl Th. Ritter, Hamburg.

**Aufsichtsrat:** Vors. Eduard Woermann, Gen.-Dir. Albert Ballin, Maximilian Brock, Rechtsanwalt Dr. Erwin Hauers, Erich Ferd. Laeisz, Bankier Max. Schinckel, Hamburg.

**Prokuristen:** Stell. Dir. G. A. F. Wendt, H. P. A. Schäfer, Ed. Müller, Cl. P. Ad. Dücker, Br. Joh. von Hosstrup, Gust. Adolf Troll.

**Zahlstellen:** Hamburg; Ges.-Kasse, Nordd. Bank; Berlin: Disconto-Ges.

## Neckardampfschiffahrt A.-G. in Heilbronn.

**Gegründet:** 14./12. 1897. Gründer s. Jahrg. 1902/1903.

**Zweck:** Betrieb der Dampfschiffahrt auf dem Neckar u. event. Rhein, sowie seinen Nebenflüssen. Der Betrieb konnte erst 1900 teilweise aufgenommen werden. Die Ges. besitzt z. Z. das Daimler-Motor-Schleppboot Pfeil, das Personenboot Neckar, Alt-Heidelberg u. Schwaben, die Schleppkähne Käthchen v. Heilbronn u. Schwalbennest.

**Kapital:** M. 185 000 in 185 Aktien à M. 1000, eingezahlt mit 50%. Urspr. M. 200 000 mit 50% Einzahlung, herabgesetzt behufs Beseitigung der Unterbilanz per 31./12. 1902 von M. 7703 lt. G.-V. v. 15./4. 1903 um M. 15 000 durch Gratiseinlieferung von 15 Aktien.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Vor dem 1./5. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% zum R.-F., 5% Tant. an A.-R., Rest lt. G.-V.

**Bilanz am 31. Dez. 1913:** Aktiva: Schiffe u. Schiffsgeräte 118 845, Material. 960, Weine 999, Effekten 75 403, Debit. 4020, Kassa 456. — Passiva: A.-K. 92 500, unerhob. Div. 496, R.-F. 1500, Abschreib. 89 600, Gewinn 16 590. Sa. M. 200 686.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Unk. 7474, Löhne 13 237, Material. 10 899, Reparatur. 1305, Schlepplöhne 11 056, Div. 2775, Abschreib. 11 600, do. auf Effekten 2002, R.-F. 350, Vortrag 16 590. — Kredit: Vortrag 17 058, Zs. in Kontokorrent u. für Wertp. 2996, Fahrgelder 19 192, Frachten 37 674, Wein 370. Sa. M. 77 291.

**Dividenden 1900—1913:** 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3, 3%. Gedeckt bis 1909 durch Zinsgarantie der beteil. Städte. Coup.-Verj.: 5 J. n. F.

**Direktion:** Emil Hoffmann. **Aufsichtsrat:** Vors. Carl Hagenbucher, Eugen Fischel, Ludwig Hahn jr., Rich. Becker, Komm.-Rat Karl Knorr, Rud. Sperling, Heilbronn; Stadtrat A. Ellmer, Heidelberg; Schiffahrts-Dir. Ernst Kessler, Mannheim.

**Zahlstelle:** Heilbronn: Rümelin & Co.

## Schleppschiffahrt auf dem Neckar in Heilbronn a. N.

**Gegründet:** 25./7. 1877. Der Schiffahrtsbetrieb ist bis Ende Okt. 1921 koncessioniert. Das kgl. württemb. Ministerium des Innern ist befugt, einen Vertreter zu den Verhandlungen der Ges.-Organe abzuschicken.

**Zweck:** Betrieb von Schleppschiffahrt auf dem Neckar von Mannheim nach Heilbronn bzw. Lauffen. Die Ges. besitzt zur Zeit 7 Kettenschleppdampfer à 85 effekt. HP. u. 3 Dampf-